

# Seminar 55plus – *gut vorbereitet für die Pensionierung*

---

## **AHV und BVG – Pensionierungs- möglichkeiten und Varianten**

*Rentenberechnung,  
Rentenvorbezug,  
Beiträge*

### **Peter Guidon**

*Leiter Beratung KMU*

Peter Guidon ist seit über 30 Jahren im Vorsorgemarkt tätig; dies mit dem Schwerpunktthema Berufliche Vorsorge. Durch die jahrelange Erfahrung zu vielen Fragestellungen rund um Pensionsthemen wird er versuchen, diese möglichst einfach darzulegen.

---

### **Safuan Zekic**

*Unternehmensberater Swiss Life, Mitglied des Kaders, Vorsorge-  
spezialist Privat- und Unternehmenskunden, dipl. Fondsberater*

Herr Safuan Zekic ist seit mehr als 13 Jahren in der Assekuranz tätig, seit 2010 bei Swiss Life. Angefangen als Vorsorgespezialist im Aussendienst, ist er seit zehn Jahren ausschliesslich im Bereich des Pensionskassengeschäfts für Unternehmenskunden tätig. In der Rolle als Unternehmensberater unterstützt er den Unternehmer dabei, die optimale Vorsorge-Lösung für sich und seine Mitarbeitenden zu finden. Als Referent bringt er nicht nur sein Wissen im Bereich der ersten und zweiten Säule ein, sondern auch die jahrelange Erfahrung im Gespräch und Umgang mit Arbeitgebern und Arbeitnehmern.

---

## **Finanzplanung**

*Rente oder Kapital,  
Pensionierungs-  
zeitpunkt, Budget,  
Tragbarkeits-  
berechnung*

### **Anita Obrist**

*Leiterin Finanzplanung Innendienst, eidg. dipl. Finanzplanungs-  
expertin und Betriebswirtschafterin HF*

Seit über 15 Jahren unterstützt Anita Obrist Kunden in Fragen rund um die Pensionierung. Bei Ihren Beratungen wird der Kunde ins Zentrum gestellt. Die vielfältigen Themen wie Vorsorge, Steuern, Vermögen sowie Immobilien werden durchleuchtet und vernetzt. Mögliche Zukunftsszenarien werden in der Planung dargestellt und verglichen. Als Referentin bringt sie Ihr Wissen aus der jahrelangen Erfahrung in der Beratung von Privatkunden und Unternehmern ein.

---

## **Erben und Vererben**

*Ebegüter- und  
Erbrecht*

### **Judith Bregnard**

*Dr. iur., Rechtsanwältin*

Judith Bregnard ist seit Jahren als Unternehmensjuristin tätig. In dieser Funktion beschäftigte sie sich mit den verschiedensten Fragestellungen rund um das Erbrecht. Sie arbeitet seit 2019 im Rechtsdienst Schweiz von Swiss Life und bringt ihr Fachwissen im Bereich des Erbrechts in der Beratung von Kunden, Kundenberatern und internen Mitarbeitern ein.

---

## **Erben und Vererben**

*Ehegüter- und  
Erbrecht*

## **Bernadette Schudel Trüb**

*lic. iur., Rechtsanwältin*

Bernadette Schudel Trüb arbeitet seit Jahren im Rechtsdienst Schweiz von Swiss Life. Eines ihrer Spezialgebiete umfasst das Thema Ehegüter- und Erbrecht. Sie berät und unterstützt Kunden, Kundenberater und interne Mitarbeiter bei allen Fragen im Schnittstellenbereich Ehegüter-/Erbrecht und Vorsorge. Ihr Anliegen besteht darin, dass man sich rechtzeitig mit den Fragestellungen in diesem Bereich auseinandersetzt und massgeschneiderte Lösungen für sich, den Ehegatten und/oder andere Angehörige trifft.

---

## **Wohlbefinden und Gesundheit**

*Gesund älter werden,  
mögliche Einschränkungen  
der Lebensqualität*

## **Raquel Moreno**

*Diploma of Advanced Studies Angewandte Psychologie für die Arbeitswelt*

Raquel Moreno leitet seit 2015 den Bereich Gesundheitsmanagement Unternehmenskunden bei Swiss Life und berät Unternehmen bei der Umsetzung eines praxisorientierten Betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM). Sie unterstützt Unternehmen bei der Ableitung von BGM-Zielen aus der Unternehmensstrategie und betet vorhandene sowie neue Prozesse in einen praktikablen und wirksamen Massnahmeplan ein.

---

## **Auswirkungen auf Partnerschaft und Beziehungsnetz**

*Chancen und  
Herausforderungen,  
Anpassungen und  
Veränderungen  
im Alltag*

## **Regula Isenring**

*MSc Psychologie und Englisch, Personal- und Organisationsberatung,  
Coaching*

Seit über 10 Jahren leitet Regula Isenring Pensionierungskurse und hält Vorträge zum Thema, zuerst bei AvantAge (Pro Senectute), danach bei Qualibroker und nun bei SwissLife. Sie findet es wichtig, dass sich Menschen neben der finanziellen Vorsorge früh genug Gedanken machen zum letzten Drittel des Lebens, v.a. zu den Auswirkungen der Pensionierung auf die Partnerschaft und das soziale Netzwerk. Beide müssen nach dem Tag X anders gepflegt werden.

Problemen beim Übergang in die Pensionierung kann vorgebeugt werden, wenn zukünftige Rentner und Rentnerinnen schon vor der Pensionierung sensibilisiert werden, ihre Bedürfnisse wahrzunehmen, Ideen zu entwickeln für neue Beschäftigungsfelder, neue soziale Rollen zu definieren und die Balance zwischen Nichtstun und aktiv sein, zwischen Alleinsein und Gemeinschaft zu finden. Das ist der Referentin ein grosses Anliegen.